

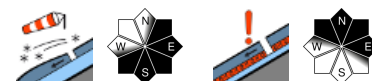


Sonnig und relativ kühl - lokale Schneebrettgefahr beachten!

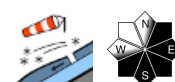


1800 m

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Kasbergblock, Pyrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Traunstein, Eibenberg



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme




Gefahrenstufen




Exposition



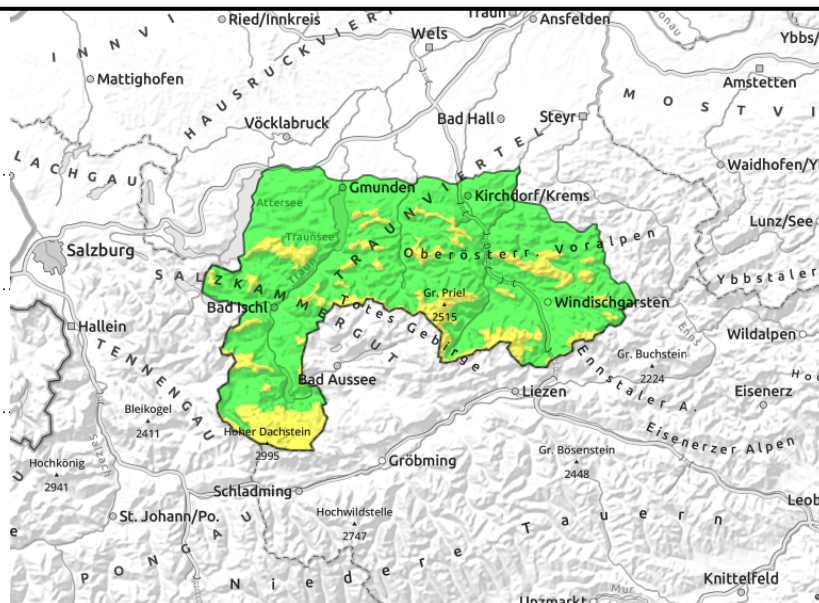
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Traunstein, Eibenberg

in Hochlagen älterer überdeckter Triebsschnee



hochalpine schattige Lagen



In Hochlagen vereinzelt überdeckten Triebsschnee beachten!

Vor allem hochalpin, teils ab der Waldgrenze sind im Ost- und Südsektor noch lokale, teilweise auch vom letzten Neuschnee überdeckte Triebsschneeablagerungen vorhanden, die insbesondere bei großer, eventuell geringer Zusatzbelastung gestört werden können. Gut gefüllte Steilhänge, steile Rinnen, Mulden und Übergänge von wenig zu viel Schnee sind daher hier zu beachten. Nur vereinzelt sind in mittleren Lagen Gleitschneelawinen auf vergrasten Steilhängen möglich.

Schneedeckenaufbau

Zuletzt sind rund 10/15 cm, in Hochlagen etwas mehr an kaltem lockeren Neuschnee gefallen, der kaum bzw. hochalpin etwas verfrachtet wurde aber älteren teils noch störanfälligen Triebsschnee überdeckt. Darunter ist die Altschneedecke gesetzt, gefestigt und enthält je nach Höhe und Exposition eine verschieden dicke Harschschicht. Die Schneedecke selbst ist allgemein stark windbeeinflusst, sehr unregelmäßig verteilt und exponierte Lagen sind oft abgeblasen, hart oder vereist. In den höheren schattigen Lagen sind vereinzelt weiterhin Schwachschichten wie kantige Kristalle in der Altschneedecke eingelagert.

Wetter

Am Sonntag zeigt sich der Himmel anfangs meist noch wolkenverhangen, stellenweise fallen letzte Schneeflocken. Im Laufe des Vormittags setzt sich aber meist bald trockenes und sonniges Wetter durch. In 1500 m werden maximal -5 bis -3 Grad erreicht, in 2000 m um -7 bis -9 Grad.

Am Montag scheint auf den Bergen von früh bis spät die Sonne von einem strahlend blauen Himmel. Die Fernsicht ist in der trockenen Luft sehr gut. In 1500 m werden maximal -6 bis -4 Grad erreicht, in 2000 m höchstens um -8 Grad.

Tendenz

Sonnig und relativ kühl. Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

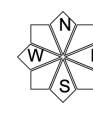
Lawinenprobleme



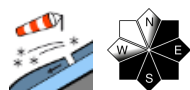
Gefahrenstufen



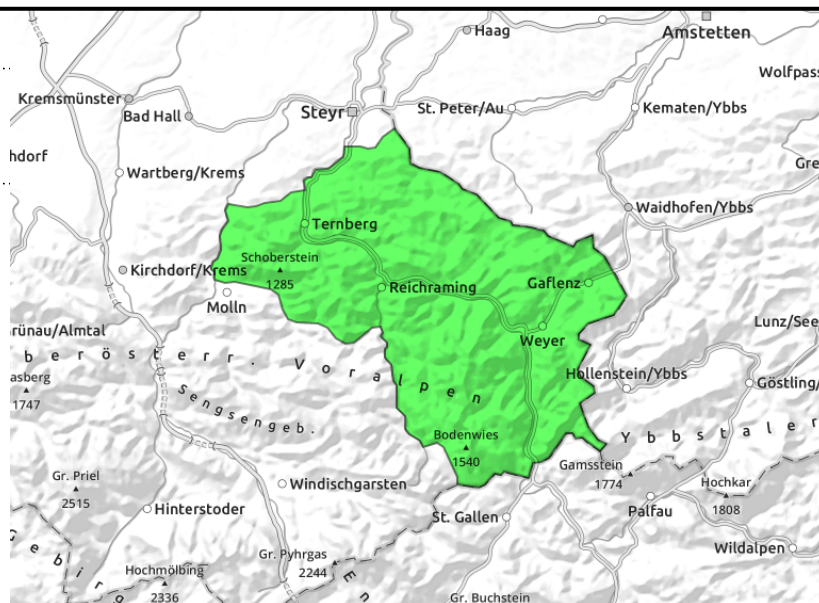
Exposition



Ennstaler Voralpen



lokale Gefahrenstellen



Lokale Gefahrenstellen in Gipfellagen!

In Gipfel- und kammnahen Bereichen sind lokal im Ost- und Südsektor und vor allem schattseitig teils noch dünn überdeckte Tribschneeablagerungen vorhanden, die insbesondere bei großer Zusatzbelastung gestört werden können. Gut gefüllte steile Rinnen und Übergänge von wenig zu viel Schnee sind hier zu beachten. Nur vereinzelt sind Gleitschneelawinen auf vergrasten Steilhängen möglich.

Schneedeckenaufbau

Zuletzt sind rund 10/15 cm lockeren Neuschnee gefallen, der kaum verfrachtet wurde aber älteren teils noch störanfälligen Tribschnee überdeckt. Darunter ist die Altschneedecke gesetzt, gefestigt und enthält je nach Höhe und Exposition eine verschieden dicke Harschschicht. Die Schneedecke selbst ist allgemein stark windbeeinflusst, sehr unregelmäßig verteilt und exponierte Lagen sind oft abgeblasen, hart oder vereist.

Wetter

Am Sonntag zeigt sich der Himmel anfangs meist noch wolkenverhangen, stellenweise fallen letzte Schneeflocken. Im Laufe des Vormittags setzt sich aber meist bald trockenes und sonniges Wetter durch. In 1500 m werden maximal -5 bis -3 Grad erreicht, in 2000 m um -7 bis -9 Grad. Am Montag scheint auf den Bergen von früh bis spät die Sonne von einem strahlend blauen Himmel. Die Fernsicht ist in der trockenen Luft sehr gut. In 1500 m werden maximal -6 bis -4 Grad erreicht, in 2000 m höchstens um -8 Grad.

Tendenz

Sonnig und relativ kühl. Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

